

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 06.05.2021

JUNIOR Landeswettbewerb 2021

BESTE SCHÜLERFIRMA BERLINS HEIßT PLANDMADE

Alltagsprodukte (Einkaufsbeutel, Fahrradtaschen, Rucksäcke, etc.) aus LKW-Planen – damit hat das JUNIOR Unternehmen [PlandMade](#) heute beim digitalen Landesentscheid in Berlin den Titel gewonnen. Die Schülerinnen und Schüler überzeugten die Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertretern. PlandMade wird Berlin im Juni beim Bundeswettbewerb vertreten, wenn Deutschlands beste Schülerfirma gekürt wird.

Geschäftsidee und -bericht, Jury-Interview und Videopräsentation – beim Landeswettbewerb werden die Schülerfirmen in diesen vier Kategorien bewertet. Ausgezeichnet wird das Unternehmen mit dem stimmigsten Gesamtkonzept. Dazu zählt auch der Entwicklungsprozess der Jugendlichen, ihr Umgang mit Herausforderungen im Team und die Fähigkeit, potenzielle Kunden und Investoren zu begeistern. In Berlin hatten sich von 17 JUNIOR expert Schülerfirmen nach einem Vorentscheid fünf Unternehmen für den Wettbewerb qualifiziert.

Beim virtuellen Event setzte sich PlandMade vom Archenhold-Gymnasium gegen die anderen Finalisten durch. „Wir freuen uns sehr! Und sind sehr froh, dass wir erleben durften, eine Schülerfirma zu gründen. Wir haben gelernt, wie es ist, in einem Unternehmen zu arbeiten und das bekommt man sonst in der Schule nicht mit. Wir wissen jetzt, was Teamarbeit und Teamgeist bedeutet und gehen jetzt gemeinsam den nächsten Schritt an: unsere Produktpalette erweitern!“, so die Jungunternehmerin Teresa Knothe live in der Preisverleihung. Der Sieg qualifiziert die Jugendlichen für die Teilnahme beim Bundeswettbewerb am 15. Juni 2021.

Auf dem zweiten Platz landete [Berional](#) von derselben Schule, die regionale Produkte von Bauern aufkauft und dann CO2-neutral zu den Verbrauchern liefert. Über Platz drei freute sich [Petite Planche](#) vom Ulrich-von-Hutten-Gymnasium mit Neukreationen aus Restholzbeständen.

Aufgrund der aktuellen Einschränkungen fand der Wettbewerb virtuell statt. Um für Interaktion zu sorgen, gab es viele Möglichkeiten zum Austausch und Kennenlernen. Die Schülerinnen und Schüler sprachen live mit der Jury, präsentierten in Profilen ihre Unternehmen und feierten am Ende des Tages gemeinsam Erfolge.

Ein Programm von





Bundesförderer

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

















FÖRDERUNG IN BERLIN



In Berlin werden die JUNIOR Programme von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.

ÜBER DIE JUNIOR PROGRAMME

Wie lernt man Wirtschaft am besten kennen? In der Praxis! Bei JUNIOR gründen Schülerinnen und Schüler ihre eigene Schülerfirma, vertreiben ihre Produkte an Kundschaft und verdienen damit echtes Geld. Sie erfahren, wie die Realität von Unternehmen aussieht - indem sie es selbst ausprobieren! So werden wichtige Kompetenzen gestärkt, die Jugendliche fit für die Zukunft machen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.junior-programme.de

PRESEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln
JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNERIN

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von



Bundesförderer

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



DeloitteStiftung

